

Staunen über die großen Regale

Die Mädchen vom Girls' Day entdecken die Arbeitswelt der Firma Engelbert Strauss

Biebergemünd-Wirt-heim (re). Die Firma Engelbert Strauss hat am Girls' Day am Donnerstag ihre Türen für die Schülerinnen aus der Region geöffnet. Einen Tag lang durften die Teilnehmerinnen im Alter von elf bis 14 Jahren in die Arbeitswelt des Versandhandelsunternehmens mit Schwerpunkt Arbeitsbekleidung hineinschnuppern und dabei vor allem die mädchenuntypischen Berufe hautnah erleben.



GIRLS' DAY

Erzieherin, Kinderärztin, Krankenschwester - Engelbert Strauss zeigte den Teilnehmerinnen des Girls' Day, dass für sie mehr als nur die typischen Frauenberufe in Frage kommen. Während der Kennenlernrunde berichtete die Personalerin Judith Schmidt von den vielen spannenden Ausbildungsplätzen, die jährlich vergeben werden. „In der Ausbildung legen wir besonderen

Wert darauf, dass die jungen Mitarbeiter sowohl umfassend geschult werden als auch verschiedene Highlights im Laufe ihrer Ausbildung miterleben dürfen. Durch spannende Projektarbeiten und außerbetriebliche Aktivitäten fördern wir besonders das Gemeinschaftsgefühl und den Zusammenhalt der Gruppe im Unternehmen.“

Um selbst auch einen Blick in das Berufsleben werfen zu können, starteten die Mädchen nach einem Firmenrundgang mit den Auszubildenden Antje Häuser und Carolin Abersfelder ihren großen Einsatz im Versand- und Retourenlager. Dabei durften sie auch selbst einmal ausprobieren, was ihnen Spaß macht. Voller Tatendrang waren die Mädels bei der Sache: Bei einer Rallye durften sie selbst Waren scannen und einlagern. Dabei konnten die Girls' Day-Teilnehmerinnen zeigen, dass die Ausbildung Fachkraft für Lagerlogistik nicht nur etwas für Jungs ist.

Eine weitere spannende Station für die Mädels war die

EDV-Abteilung. In einem Workshop lernten die Mädchen, dass Fachinformatiker sein nicht den ganzen Tag stur am PC sitzen bedeutet. Mitarbeiterin Dana Erdmann erklärte, wie viel Spaß ihr der Beruf macht. „Ob eine kaputte Maus oder die Programminstallation - die Aufgaben sind jeden Tag sehr abwechslungsreich. Immer wieder neue technische Lösungen zu finden und das Unternehmen auf der EDV-Seite zu unterstützen, begeistern mich.“ In der EDV-Abteilung lernten die Mädchen neben dem notwendigen technischen Equipment für ein Unternehmen auch die große Bedeutung des Datenschutzes kennen. Anhand einer Schatzkiste wurde beispielsweise gezeigt, wie wertvoll die Kunden- und Mitarbeiterdaten gehütet werden müssen.

In einer Feedbackrunde erzählten die Mädchen, wie begeistert sie von dem heutigen Tag waren. Vor allem die nette Kommunikation der Mitarbeiter untereinander „per Du“ fanden alle ganz toll. Große



Die Teilnehmer des Girls' Day bei Engelbert Strauss. (Foto: re)

Überraschung herrschte zudem über die großen und vielen Regale in der Logistik-Abteilung, berichteten die Mädchen. Auch wenn viele der Teilnehmerinnen immer noch gerne Kinderärztin oder Krankenschwester werden wollen, haben sie sich gefreut, auch

andere Berufe kennenzulernen. „Ich weiß jetzt, wie umfangreich und spannend der Beruf als Fachinformatikerin sein kann“, so eine Teilnehmerin in der Abschlussrunde. Mit der Berufsentscheidung haben ja alle Mädchen auch noch Zeit.